

# Service Pack 1 für Windows 7

Was können Sie vom Service Pack erwarten? Wie lässt sich die Installation hinauszögern? Wie behebt man Installationsprobleme? Hier sind die Antworten auf die wichtigsten Fragen zum Service Pack 1 für Windows 7.

Das Service Pack 1 für Windows 7 ist fertig und wird seit dem 22. Februar über Windows-Update verteilt.

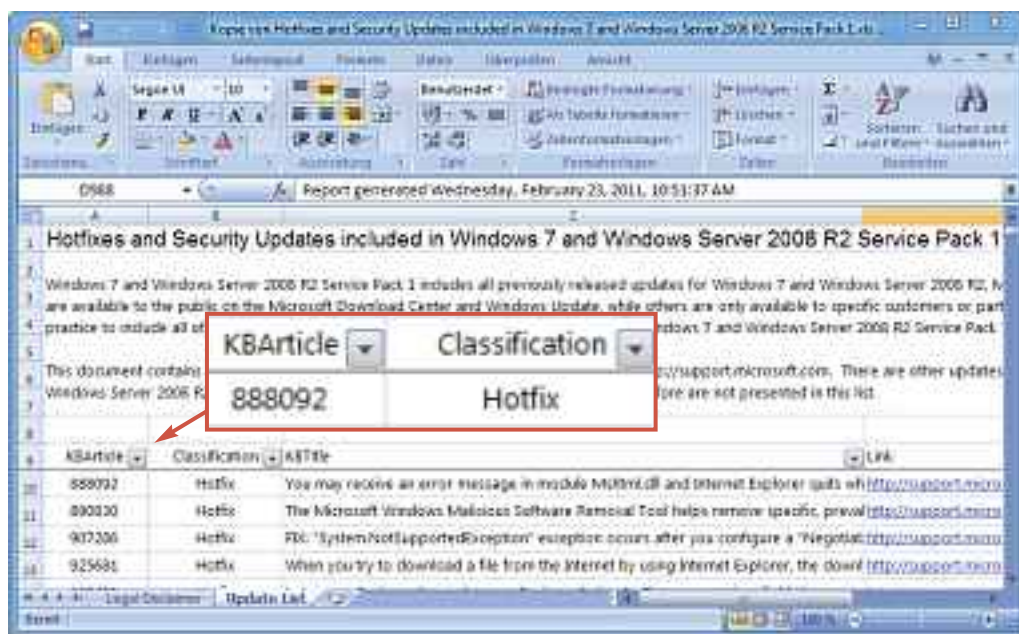
Der erste Teil dieses Artikels erklärt, was im Service Pack 1 drinsteckt, wo Sie das Update bekommen und auf was Sie bei der Installation achten sollten. Der zweite Teil bietet Lösungen für Probleme, die bei der Installation häufig auftreten.

## SP 1 für Windows 7

Die folgenden Abschnitte klären die wichtigsten Fragen rund um das Service Pack 1. Sie lesen, was es enthält, wie gross es ist, wie Sie die automatische Installation des Service Packs per Windows-Update verhindern oder es manuell herunterladen. Sie erfahren auch, was Sie tun können, falls Windows-Update das Service Pack 1 gar nicht zum Download anbietet.

### Was enthält das SP 1?

Das Service Pack 1 für Windows 7 ist ein Paket, das Patches und Updates enthält. Neben den 105 bislang erschienenen Updates umfasst das Service Pack nach Aussagen von Microsoft zudem weitere 520 Hotfixes. Diese Updates wurden noch nicht ausgeliefert.



**Service Pack 1:** Diese Excel-Datei von Microsoft listet alle 625 Patches des Service Packs auf. Die Liste enthält auch englischsprachige Kurzbeschreibungen und Links zu den Knowledge-Base-Artikeln (Bild A)

Neue Funktionen, die für den Anwender sichtbar und nutzbar wären, bringt das Service Pack nicht. Es enthält aber neue Funktionen, die der Nutzer nicht – oder noch nicht – bemerkt, etwa die

Unterstützung für die neue Befehlsatzerweiterung Advanced Vector Extensions (AVX). AVX wird von Intels neuen Sandy-Bridge-CPU's und AMD's Prozessor Bulldozer unterstützt. AVX soll Audio- und Videoprogramme beschleunigen. Aktuelle Programme unterstützen AVX jedoch noch nicht.

### Wie gross ist das SP 1?

Das kommt darauf an, welche Version des Service Packs Sie nutzen.

**EXE-Datei:** Das komplette Service Pack lässt sich als EXE-Datei aus dem Internet herunterladen. Die EXE-Datei für ein 32-Bit-Windows heisst "windows6.1-KB976932-X86.exe" und ist etwa 538 MByte gross. Die Datei "windows6.1-KB976932-X64.exe" ist für 64-Bit-Systeme

Eine vollständige Liste mit allen enthaltenen 625 Fixes stellt



**Service Pack auf DVD:** Wer nur eine langsame Internetverbindung hat, der kann das Service Pack 1 für 12 Franken inklusive Mehrwertsteuer und Versand bei Microsoft bestellen (Bild B)

**Kompakt**

- Das Service Pack 1 erhält jeder Nutzer von Windows 7 automatisch über Windows-Update.
- Es lässt sich aber auch manuell als EXE-Datei herunterladen.

gedacht und rund 900 MByte gross.

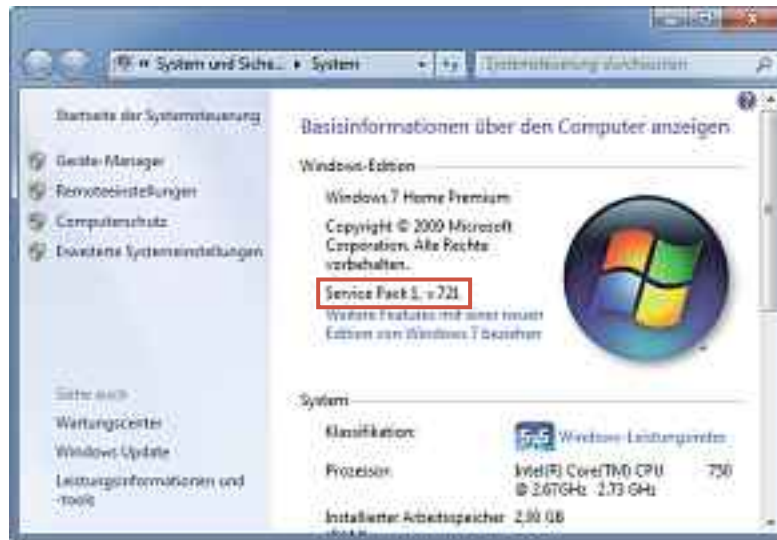
**Windows-Update:** Falls Sie Ihr System bislang kontinuierlich mit Windows-Update auf dem neuesten Stand gehalten haben, reicht es, wenn Sie das Service Pack per Windows-Update beziehen. Diese Version des Service Packs ist deutlich kleiner. Microsoft gibt die Grösse bei einem 32-Bit-System mit rund 50 MByte an. Bei einem 64-Bit-System sind es ungefähr 80 MByte.

### Wie bekommt man das SP 1?

Es gibt drei Möglichkeiten, um das Service Pack zu erhalten.

**Windows-Update:** Wenn Sie Windows-Update aktiviert haben, bekommen Sie das Service Pack automatisch.

**Manueller Download:** Profis laden die EXE-Datei unter <http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=199583> herunter. Das hat zwei Vorteile: Damit lassen sich beliebige PCs auf den neuesten Stand bringen. Ausserdem können Sie mit der EXE-Datei Ihre Setup-DVD aktua-



**Release Candidate oder nicht?** Wenn – wie hier – neben "Service Pack 1" eine Versionsnummer steht, dann handelt es sich um eine Vorabversion des SP 1. Die finale Version des Service Packs 1 wird stets ohne zusätzliche Versionsnummer angezeigt (Bild C)

lisieren. Wie Sie das Service Pack in die Setup-DVD integrieren, lesen Sie im Artikel "Windows 7: Setup-DVD plus Service Pack 1" auf Seite 20.

**Per Post:** Wer nur über eine langsame Internetverbindung verfügt, kann sich das Service

Pack 1 auch auf einer DVD von Microsoft schicken lassen. Die Kosten inklusive Mehrwertsteuer, Verpackung und Versand betragen rund 12 Franken (Bild B). Um die DVD zu bestellen, rufen Sie die Webseite <http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=208642> auf. Die Lieferzeit beträgt zwischen vier und acht Tagen.

### Was muss ich vor der Installation beachten?

Bei der Installation des Service Packs wird Windows grundlegend verändert. Solche Eingriffe können von Schutzsoftware als schädlich eingestuft werden, was das Update verhindert. Deaktivieren Sie deshalb vor der Installation des Service Packs Ihren Virenschoner. Danach können Sie ihn sofort wieder einschalten.

Falls auf Ihrem Rechner bereits der Release Candidate des SP 1 installiert ist, müssen Sie diesen zuvor komplett entfernen (Bild C). Sonst lässt sich das Service Pack nämlich nicht installieren. ▶



**Pelikan** 

**Toner und Tinte**

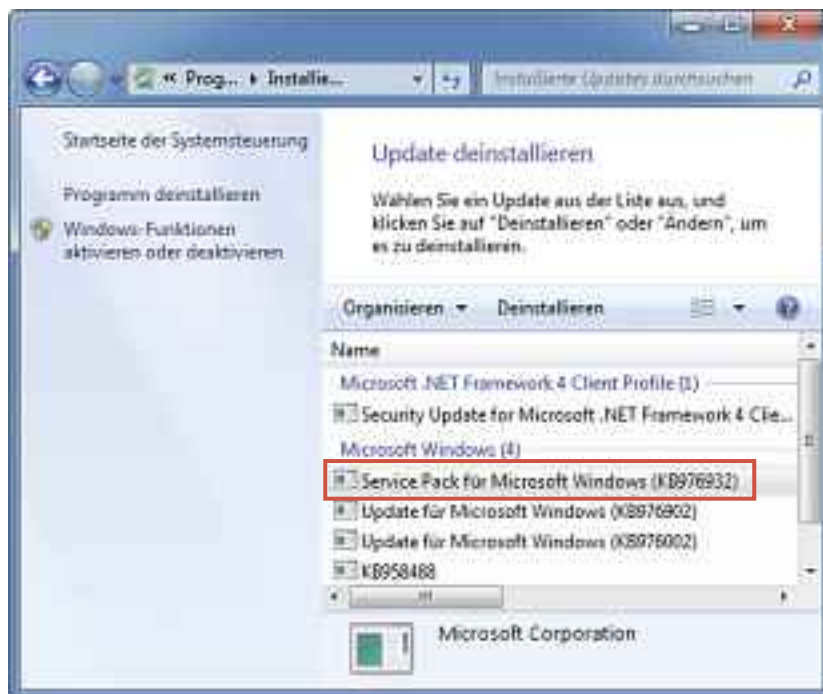
[www.pelikan.ch](http://www.pelikan.ch)



100%  
Produktequalität  
+ Ø 30%  
Sparpotenzial

## Wie deinstalliere ich den RC des SP 1?

Bei der Deinstallation des Release Candidate des SP 1 gehen Sie genauso vor wie bei der Deinstallation eines Programms: Rufen Sie die Liste installierter Software mit [Windows R] und dem Befehl `appwiz.cpl` auf. Klicken Sie links auf "Installierte Updates anzeigen". Markieren Sie den Eintrag "Service Pack für Microsoft Windows (KB976932)". Deinstallieren Sie das Service Pack dann mit einem Klick auf "Deinstallieren" (Bild D). Starten Sie anschliessend den Rechner neu und installieren Sie das finale Service Pack 1 für Windows 7 über Windows-Update oder mit der EXE-Datei.



**RC 1 löschen:** Falls der Release Candidate des SP 1 installiert ist, müssen Sie ihn erst löschen, damit Sie das finale Service Pack installieren können (Bild D)

## Warum bietet mein Windows-Update das SP 1 nicht an?

Das kann ganz verschiedene Ursachen haben.

**Altes Service Pack:** Prüfen Sie zunächst, ob noch eine Vorabversion des Service Packs installiert ist. Öffnen Sie dazu mit [Windows Pause] das Fenster "Basisinformationen über den Computer anzeigen". Falls Sie in der Rubrik "Windows-Edition" den Hinweis "Service Pack 1" mit einer Versionsnummer finden, ist noch die Vorabversion des Service Packs installiert. Deinstallieren Sie die Beta-Version dann wie im Abschnitt "Wie deinstalliere ich den RC des SP 1?" auf dieser Seite beschrieben.

**Fehlendes Update:** Das Service Pack wird nicht angezeigt, wenn das Update KB976902 fehlt. Es aktualisiert die Installationssoftware von Windows 7. Sie ist dafür verantwortlich, dass Updates richtig installiert werden. Besorgen Sie es sich über Windows-Update. Starten Sie anschliessend den PC neu. Jetzt müsste das SP 1 angezeigt werden.

**Alte Programmversionen:** Bestimmte Programmversionen verhindern die Installation

des Service Packs 1, zum Beispiel die Sicherheitssoftware Safecentral in der Version 2.9.0.0. Führen Sie in einem solchen Fall ein Software-Update durch.

**Angepasste Setup-DVD:** Programme wie Vlite oder RT 7 Lite erlauben es, die Setup-DVD von Windows 7 anzupassen. Mit wenigen Klicks lassen sich zahlreiche nicht benötigte Systemkomponenten entfernen. Nachteil: Wenn bestimmte Systemkomponenten fehlen, lässt sich das SP 1 nicht installieren.

Falls Sie mit einer modifizierten Installation von Windows 7 arbeiten, gibt es nur eine Lösung für das Problem. Laden Sie die EXE-Datei herunter und installieren Sie das Service Pack 1 manuell.

## Kann ich die Installation verhindern?

Ja, das ist möglich. Falls Sie zunächst noch abwarten wollen, ob eventuell Probleme mit dem Service Pack 1 bekannt werden, können Sie die Installation blockieren.

Erstellen Sie dazu in der Registry unter "HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SOFTWARE\Policies\Microsoft\Windows\WindowsUpdate" den DWORD-Wert `DoNotAllowSP` und setzen Sie ihn auf 1 (Bild E). Das SP 1 wird daraufhin nicht zum Download angezeigt.

Wenn Sie das Service Pack zu einem späteren Zeitpunkt installieren wollen, löschen Sie den DWORD-Wert wieder.

## Bekannte Fehler

Bei vielen Anwendern klappt die Installation des Service Packs nicht wie geplant. Zwei häufig auftretende Installationsprobleme und ihre Lösungen werden im Folgenden beschrieben. Falls bei Ihnen ein anderer Fehler auftritt, erhalten Sie im Microsoft-Forum unter [http://answers.microsoft.com/de-de/windows/forum/windows\\_install](http://answers.microsoft.com/de-de/windows/forum/windows_install) Hilfe.

### Installationsfehler FFFFFFFF

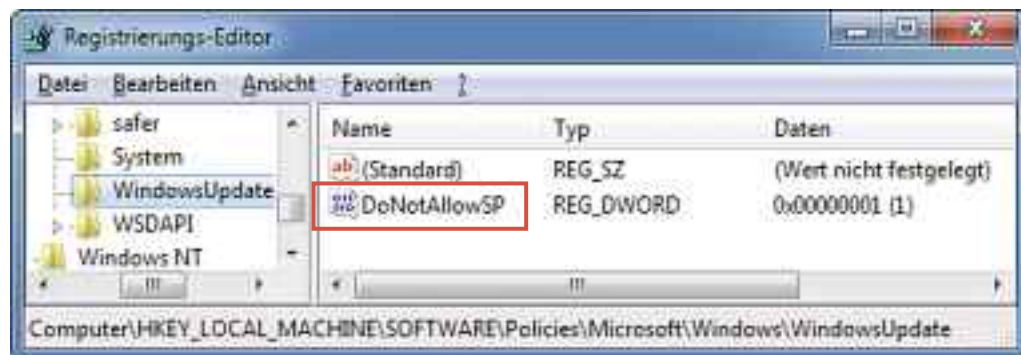
Das Problem tritt auf, wenn der PC durch Schadsoftware infiziert wurde. Das Problem wird im Knowledge-Base-Artikel KB 2506014 behandelt. Microsoft empfiehlt bei diesem Fehler eine komplette Neuinstallation, wobei auch die Festplatte formatiert werden sollte.

Wer nicht sofort zu solch drastischen Mitteln greifen will, sollte sein System zunächst mit einer Antivirensoftware prüfen und vorhandene Schädlinge entfernen. Falls das nicht hilft, folgen Sie dem Ratschlag von Microsoft.

### Installationsfehler 8020053

Bei diesem Problem bricht der Download des Service Packs über Windows-Update nach einer gewissen Zeit ab. Nach bisherigen Erkenntnissen scheint das Problem auf Fehler in der Windows Filtering Platform (WFP) zurückzuführen zu sein. Schutzsoftware nutzt diese Schnittstelle, um den Datenverkehr auf Paket-Ebene zu untersuchen.

Dieser Fehler lässt sich in den meisten Fällen umgehen, indem man die Schutzsoftware vor dem Download des SP 1 komplett deinstalliert. Verwenden Sie dazu nicht die Deinstallationsroutine, da sonst Reste zurückbleiben. Nutzen Sie stattdessen die Removal-Tools des Herstellers. Unter <http://uninstallers.blogspot.com> finden Sie die Links zu den Removal-Tools. Nachdem Sie Windows 7 mit dem SP 1 auf den neuesten Stand gebracht haben, sollten Sie die Schutzsoftware wieder installieren. ■



**Service Pack blocken:** Dieser Registry-Eintrag bewirkt, dass die Update-Funktion von Windows 7 das SP 1 nicht zum Download anbietet (Bild E)

Oliver Ehm